

Leserforum

Glücklich fuhr ich wieder nach Hause

„Die Festveranstaltung zum Jubiläum der AdM war sehr gelungen und wird mir in bester Erinnerung bleiben. Der Ostpreußenchor Hamburg sang seine Lieder würde- und ausdrucksvoll, Karsten Wolffs Klavierspiel inspirierte zum Nachdenken, Herr Tennigkeit begeisterte durch seine Lesungen, und die Predigt von Pastor Jaksteit schenkte mir Mut und Zuversicht für die kommende Zeit. Mit anderen Worten, ich fuhr sehr glücklich wieder nach Hause und sage allen Akteuren herzlichen Dank!“

Günter Muskat (Neumünster)

Prägnant beschrieben

Zum Artikel „Aufruf zu enger Kooperation“ (s. MD 9-08, S. 131) schreibt Hans Paul Karallus aus Köln: „Ihren Artikel über die Rede des litauischen Botschafters finde ich gut. Sie haben alle Punkte der Rede aufgegriffen und sie prägnant beschrieben. Ein kurzer aber sehr inhaltsreicher Artikel.“

Freundschaft hat mit Geben und Nehmen zu tun

„Auch ich bin im Besitz der von G. Uschtrin zitierten Ausgabe der ‚Pamarys‘ – litauische Kreiszeitung für Pogeegen (s. Leserforum, MD 9-08m S. 133 + 140). Es ist an Dreistigkeit nicht mehr zu überbieten, wenn dort geschrieben wird, 1933 ‚hielten sich die meisten für Deutsche‘. Nach Meinung der litauischen Zeitung waren die damaligen Memelländer Litauer, die sich für Deutsche hielten. Journalisten, die so etwas schreiben, muss ein gewisser Bildungsstand unterstellt werden. Ich kann mir nicht denken, dass diese die damaligen Verhältnisse im Memelland nicht kennen. Man veröffentlicht also solches wider besseres Wissen. Weiter steht in dieser Zeitung: ‚Pogeegen – wie auch das ganze Memelgebiet – wurden nach Besetzung (!!) durch Deutschland durchorganisiert.‘ Als am 23. 3. 1939 die ersten deutschen Truppen von Tilsit aus in das Memelland einmarschierten, war dieses die Folge

Musikfest der Deutschen Vereine



Deutsches Chorfestival: Der traditionelle Singwettbewerb deutscher Sängerinnen und Sänger in Litauen ...

In der festlich geschmückten Aula der Hermann-Sudermann-Schule, der Deutschen Schule in Memel, fand am Samstag, dem 20. September, das 14. Musikfest der Deutschen Vereine in Litauen statt. Organisiert wurde es in diesem Jahr vom Verein der Deutschen in Memel. An dem Fest haben u. a. teilgenommen der neue Deutsche Botschafter in Litauen, Hans-Peter Annen, die Beraterin des Bürgermeisters der Stadt, Audra Daujotiene, der Bundesvorsitzende der AdM, Uwe Jurgsties, der Heimatkreisvertreter Memel-Stadt, Hans-Jörg Froese, die Direktorin der Hermann-Sudermann-Schule, Jolita Andrijauskienė, die Vorsitzenden der teilnehmenden Deutschen Vereine/Gesellschaften und Verbände sowie zahlreiche weitere Gäste.

Beteiligten sich beim ersten Musikfest der Deutschen Vereine in Litauen 1995 über zehn Vereinen aus ganz Litauen, so waren es in diesem Jahr leider nur noch vier deutsche Vereine aus Litauen. Bereits vor drei Jahren nahmen erstmals Gäste aus dem Ausland am Fest teil. In diesem Jahr haben sechs weitere Chöre und Gruppen aus Lettland und Polen mit vielfältigsten Darbietungen das Fest bereichert. So waren wie 1995 dann doch wieder zehn Vereine bzw. Gesellschaften mit insgesamt über zehn auftretenden Gruppen beteiligt. Im Einzelnen nahmen am Liederfest teil: Verein der Deutschen in Memel (Chor und Jugendgruppe der Hermann-Sudermann-Schule),

Deutsche Gemeinschaft Siauliai, Deutscher Kulturverein Saldus (Tanzgruppe Bandava), Allensteiner Gesellschaft Deutscher Minderheit (Chor „Vaterland“), Kulturverband der Deutschen in Kaunas, Deutsches Haus Liepaja, Verband der Deutschen in Lettland - Rigaer Kulturverein, Verein der Dünaburger Deutschen „Erfolg“ (Musikgruppe Lorelei und Kindermusikgruppe Stern) und der Deutsche Verein „Heide“ aus Heydekrug. Erfreulich war die umfangreiche Beteiligung von Jugendlichen in den unterschiedlichen Gruppen, welche bis zu Nachwuchspianistinnen reichte.

Die Teilnehmer sorgten mit ihren kreativen und fulminanten Auftritten für abwechslungsreichen Musik- und Gesangsgenuss, der die Zuhörer bis zuletzt faszinierte. Das ehemals klassische Liederfest verändert sich nicht nur

aufgrund der Teilnehmer aus anderen Ländern, sondern auch wegen seiner Inhalte immer mehr zu einem kleinen Festival.

Bei vollem Haus und guter Stimmung wurde ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm geboten, das vom klassischen Chorgesang deutscher und baltischer Lieder, über retrospektiven Gesang und Tanz der 20-er Jahre, Volksmusik und –tanz, bis zur modernen Popmusik reichte. Es wurde sich zu fröhlichen Rhythmen bewegt, gelacht und gejubelt. Kurzum es war eine großartige Veranstaltung.



Hans-Peter Annen ist der neue Deutsche Botschafter in Litauen.

Das Musikfest der Deutschen Vereine in Litauen findet jährlich an wechselnden Orten statt, das 15. Musikfest ist auf den 21. September 2009 in Heydekrug terminiert. Der Vorstand der AdM plant unmittelbar vor oder nach dem Liederfest 2009 ein Seminar im Memelland durchzuführen, so dass sich für Interessierte eine kombinierte Teilnahme an beiden Veranstaltungen anbietet.

Arnold Picklaps  
Hans-Jörg Froese



... wandelt sich nach und nach in ein buntes, interkulturelles Musikfestival. Fotos (3) von den Autoren